

[16658.] Demnächst kommt zur Versendung:

**Verzeichniß**

einer werthvollen musikalischen Bibliothek, ausgegeben

von **C. F. Schmidt**

(vormals J. D. Glas'sche Buchh.) in Heilbronn

in 3 Abtheilungen unter folgenden Katalog-Nummern:

- 95. Theoretische Werke über Musik und Instrumentalmusik.
- 96. Musik für Orgel und Pianoforte allein.
- 97. Gesangsmusik, namentlich reichhaltig an Kirchenmusik, gemischte und Männerchöre.

Rabatt 16 2/3 %.

Heilbronn, den 6. Juli 1867.

[16659.] Zu Inseraten empfehlen wir die im Verlage von J. P. Bachem hier täglich erscheinende

politische Zeitung

(6500.) **Kölnische Blätter** (6500.)

mit

**Feuilleton und Belletristischer Beilage.**

Diese neue Zeitung hat in sieben Jahren die Auflage von

**6500 Exemplaren**

(davon über 6000 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankfurter Journal“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1 1/2 S<sup>r</sup> pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmter Platz gewidmet.

Wir stellen Inserate für die „Köln. Blätter“ mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.

Köln.

**J. & W. Voisseré.**

[16660.] Zur Ankündigung

Ihrer Verlagswerte aus allen Wissenschaften empfehle ich Ihnen das Anzeige-Blatt meiner

**Illust. Deutschen Monatshefte**

für das gesammte geistige Leben der Gegenwart.

= Auflage 10000. =

Insertionspreis der gespalteten Petitzeile 3 N<sup>r</sup> Beilagen werden angenommen.

Braunschweig. **George Westermann.**

[16661.] **Anlagereise**

und größere Partien von Jugendschriften, Bilderbüchern, illustrierten und sonstigen guten Werken ist fortwährend zu möglichst gutem Preise zu kaufen bereit

**Theodor Ackermann** in München.

[16662.] Die **Literarische Anstalt** in Freiburg ersucht um Zusendung guter pädagogischer Nova in 2facher Anzahl.

[16663.] Den Herren Verlegern

empfehlen wir unsere wohleingerichtete und mit den modernsten Schriften und Hilfsmitteln ausgestattete

**Buch-, Stein- und Notendruckererei.**

Probecolumnen, sowie Kostenberechnungen stehen gern zu Diensten. Bei solider Arbeit gewähren wir die billigsten Preise, günstigsten Zahlungsbedingungen und liefern franco Leipzig oder vergüten die Fracht von hier bis dahin. Broschüren besorgen wir billigt; die Verpackung nach eingehenden Facturen berechnen wir nach Auslage. Gef. Anfragen werden sofort erledigt.

Hildburghausen.

**F. W. Gadow & Sohn.**

Hofbuch- und Steindruckerei.

[16664.] **Adresskarten**

elegant und billig, 100 Visitenkarten für 15 Ngr., gest. und gedr. Brieffköpfe liefert die Papierwaarenfabrik von

**M. Apian-Bennewitz** in Leipzig.

Markt 8 S.-G. u. Hainstraße 16.

[16665.] Bei meinen D.-M.-Remittenden wurden wahrscheinlich verpackt:

- 1 Bösche, Leben d. Hausthiere. Prachtband.
- 1 Hartwig, Leben d. Meeres.

(Verlag von Flemming in Gl.)

Sollten diese beiden Werke irgend einer Handlung fälschlich zugegangen sein, so ersuche höflichst um Rücksendung.

Ergebenst

**W. E. Sepple** in Bamberg.

[16666.] Bei unsern Oesterreich-Remittenden wurde verpackt:

- 1 Edwards, Hand u. Handschuh. 2 Bde.
- 1 Norden, Dänen.

1 Bogdanowitsch, 1814. Bd. 2.

(Verlag von Schlicke in Leipzig.)

Wir bitten den Herrn Empfänger um gef. Zurücksendung.

Troppau, den 2. Juli 1867.

**Buchholz & Diebel.**

[16667.] **F. A. Credner**, k. k. Hof-Buch- und Kunstbändler in Prag (laut Schulz' Adressbuch 1867 I. Abthlg. Seite 39 nicht zu verwechseln mit H. C. J. Satow), ersucht die Herren Verleger um gef. Einsendung (durch Herrn C. F. Fleischer in Leipzig)

je 1 compl. Verlagskataloges,

ebenso die Herren Inhaber von

Antiquar-Geschäften

um 2 Expl. der gedruckten Lagerkataloge.

[16668.] Verleger von Schriften über **Öffentliche Badeanstalten und Bäder im Alterthum**

werden um Einsendung eines Expl. à cond. gebeten. **Ferd. Reinhardt** in Eberfeld.

[16669.] Sollte einer der Herren Collegen in der Lage sein, mir die jetzige Adresse des Buchhändlergehilfen Hrn. A. Klingner angeben zu können, so würde ich für solche Mittheilung dankbar sein.

**H. Voigtländer** in Kreuznach.

**Leipziger Börsen-Course**

am 15. Juli 1867.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T. 143 3/4 G l. S. 2 M. —	
Augsburg p. 100 fl. im 5 1/2 fl.-F. . . . .	k. S. 8 T. 57 B l. S. 2 M. 56 1/2 G	
Berlin pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. 99 3/4 G l. S. 2 M. —	
Bremen pr. 100 <sup>sch</sup> Lsd. à 5 <sup>sch</sup> . . . . .	k. S. 8 T. 110 3/4 G l. S. 2 M. —	
Breslau pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. — l. S. 2 M. —	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	k. S. 8 T. 57 1/16 B l. S. 2 M. 56 1/16 G	
in S. W. . . . .	k. S. 8 T. 151 1/2 G l. S. 2 M. 150 3/4 G	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	k. S. 7 T. 6. 24 3/4 G l. S. 3 M. 6. 23 3/4 G	
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 8 T. 81 3/4 G l. S. 3 M. 80 3/4 G	
Paris pr. 300 Fres. . . . .	k. S. 8 T. 80 3/4 G l. S. 3 M. 79 3/4 G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	l. S. 3 M. —	

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. . . . .	—	
Augustdor à 5 <sup>sch</sup> pr. St. Agio pr. Ct. . . . .	—	
And. ausländ. Louisdor . . . . .	11 1/2 B	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	5. 12 3/4 G	
20 Francs-Stücke . . . . .	—	
Holländ. Ducaten à 3 <sup>sch</sup> Agio. pr. Ct. . . . .	6 1/2 G	
Kaiserl. do. do. . . . .	—	
Passir do. do. . . . .	—	
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . . .	—	
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	80 1/2 G	
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .	—	
Polnische do. do. . . . .	—	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <sup>sch</sup> . . . . .	99 3/4 G	
do. do. do. à 10 <sup>sch</sup> . . . . .	99 3/4 G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) . . . . .	99 3/4 G	

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 <sup>sch</sup> und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung von der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungs-Vereins. — Erschene Reutzzeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 16597—16669. — Leipziger Börsen-Course am 15. Juli 1867.

Ackermann 16661.	Deubner in D. 16620.	Krapp 16621.	Schönfeld 16618.
Anonyme 16597—98. 16600.	Dürer, N. 16606.	Kummel in R. 16627.	Springer's Berl. 16612.
16651. 16654. 16656.	Erras 16642.	Remme 16634.	Stargardt 16633.
Aust. Lit. in Feb. 16662.	Gadow & S. 16663.	Reusart in B. 16617.	Steiger 16601.
Aust. Lit.-art. in M. 16648.	Diefel in B. 16647.	Rubowig & B. 16638.	Stolz 16645.
Apian-Bennewitz in Leipzig 16664.	Gorschel 16613.	Rang in R. 16655.	Tendler & G. 16604. 16631.
Appun in G. 16640.	Grautoff 16636.	Raurer in Schw. S. 16630.	Timm 16602.
Asber & G. in B. 16632.	Hepple 16665.	Rutt 16616.	Veit & G. 16650.
Badorff 16646.	Hetrofé 16614. 16649.	Poláček 16635.	Voigtländer 16607. 16669.
Bath 16611.	Heuser 16657.	Reinhardt in G. 16668.	Waldmar 16599.
Beckhold 16641.	Heymann, G. 16610.	Roeder in W. 16637.	Wagner in Vy. 16615.
Beitram in S. 16644.	Hirich 16619.	Rosenthal in S. 16605.	Wiedmann 16639.
Voisseré 16659.	Huch in B. 16653.	Schmid in F. 16625.	Westermann 16660.
Buchholz & D. 16666.	Instit., Bibliogr., 16608—9.	Schmidt in Hbr. 16658.	Wegler 16652.
Gabe in P. 16629.	Kauffuß 16623.	Schmoll v. S. 16624.	Wittwer 16643.
Credner 16626. 16667.	Kirchhoff & B. 16628.	Schneider in Vaf. 16622.	Japanéti 16603.